

Sanitärarmaturen
Ablaufgarnituren für Spülen
 Allgemeine technische Anforderungen
 Deutsche Fassung EN 411 : 1995

DIN
EN 411

ICS 91.140.70

Deskriptoren: Sanitärarmatur, Ablaufgarnitur, Spüle, Geruchverschluß, Ablaufventil

Sanitary tapware — Waste fittings for sinks — General technical specifications;
 German version EN 411 : 1995

Robinetterie sanitaire — Dispositifs de vidage des éviers — Spécifications techniques générales;
 Version allemande EN 411 : 1995

Die Europäische Norm EN 411 : 1995 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 165 "Abwassertechnik" verabschiedet. Das zuständige Gremium innerhalb des DIN ist der Gemeinschaftsausschuß GA NAA/NAW "Ablaufgarnituren", dessen Federführung beim Normenausschuß Wasserwesen (NAW) liegt.

Für die im Abschnitt 2 zitierte Internationale Norm wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 228-1 siehe DIN 6630 und DIN ISO 228-1

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise in nationalen Zusätzen

DIN 6630 Packmittel — Gewinde für Faßverschraubungen — Fertigungsprofile und Maße

DIN ISO 228-1 Rohrgewinde für nicht im Gewinde dichtende Verbindungen — Bezeichnung, Maße und Toleranzen

Fortsetzung 12 Seiten EN

Normenausschuß Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
 Normenausschuß Armaturen (NAA) im DIN

ICS 91.140.70

Deskriptoren: Sanitärarmaturen, Spültisch, Ablaufgarnitur, Klassifikation, Materialanforderungen, Produktanforderungen, Abmessung, Hydraulische Eigenschaft, Wasserdichtheit, Prüfung, Kontrolle, Bezeichnung, Kennzeichnung

Deutsche Fassung

Sanitärarmaturen

Ablaufgarnituren für Spülen

Allgemeine technische Anforderungen

Sanitary tapware — Waste fittings for
sinks — General technical specifications

Robinetterie sanitaire — Dispositifs de
vidage des éviers — Spécifications techni-
ques générales

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 1995-05-10 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization

Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	5.4.2.2 Anforderungen	5
1 Zweck	3	5.5 Prüfung der Innenspannungen bei gezogenen Messingteilen	5
2 Normative Verweisungen	3	5.5.1 Verfahren	5
3 Definitionen	3	5.5.2 Anforderungen	5
3.1 Ablaufventil	3	6 Funktionsanforderungen	5
3.2 Überlauf	3	6.1 Maße	5
3.3 Geruchverschluß	3	6.2 Hydraulische Anforderungen	10
4 Ausführung	3	6.2.1 Prüfverfahren für Abflüsse	10
4.1 Ablaufventile	3	6.2.1.1 Grundlage	10
4.2 Geruchverschlüsse	3	6.2.1.2 Prüfeinrichtung	10
5 Werkstoffe und Herstellung	3	6.2.1.3 Durchführung	10
5.1 Empfohlene Werkstoffe	3	6.2.1.3.1 Abfluß des Ablaufventils	10
5.2 Beschaffenheit sichtbarer Dekoroberflächen ...	3	6.2.1.3.2 Abfluß des Ablaufventils mit Geruchverschluß	10
5.3 Prüfung der Beschaffenheit des Überzuges ...	3	6.2.1.3.3 Abfluß des Überlaufs	10
5.4 Prüfung von Ablaufventilen und Geruchverschlüssen aus Kunststoffen	3	6.2.1.3.4 Abfluß des Geruchverschlusses allein	10
5.4.1 Prüfung der Spritzgußgüte (PVC-U, ABS, PP oder PE)	4	6.2.2 Leckrate des geschlossenen Ablaufventils ...	10
5.4.1.1 Prüfvorrichtung	4	6.2.3 Anforderungen	11
5.4.1.2 Verfahren	4	6.2.3.1 Abflußwerte	11
5.4.1.3 Anforderungen	5	6.2.3.2 Leckrate an geschlossenen Ablaufventilen ...	11
5.4.2 Verhalten bei schroffen Temperaturwechseln .	5	6.3 Dichtheitsprüfung von Geruchverschlüssen	12
5.4.2.1 Verfahren	5	7 Bezeichnung	12
		8 Kennzeichnung	12

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 165 "Abwassertechnik" erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN betreut wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis November 1995, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis November 1995 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind folgende Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und das Vereinigte Königreich.

1 Zweck

Diese Norm spezifiziert die Maße, Materialien, Eigenschaften und Prüfverfahren für Ablaufventile und Geruchverschlüsse für Spülen, die mit Schwerkraftentwässerungssystemen verbunden sind, unabhängig von der Funktion des Gebäudes.

Die Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung wird von den zuständigen Gremien behandelt.

ANMERKUNG: Alle zeichnerischen Darstellungen sind nur beispielhaft, andere Formen sind zulässig.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei starren Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitung dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 248 : 1988

Sanitärarmaturen — Allgemeine technische Festlegung für Nickel-Chrom-Überzüge

prEN 695

Küchenspülen — Anschlußmaße

ISO 228-1 : 1982

Rohrgewinde für nicht im Gewinde dichtende Verbindungen — Teil 1: Bezeichnung, Maße, Toleranzen

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die folgenden Definitionen:

3.1 Ablaufventil

Eine im Sanitärausstattungsgegenstand eingebaute Vorrichtung (mit oder ohne Anschluß für den Überlauf), durch die der Sanitärausstattungsgegenstand entleert wird, die mit einem Kegel oder einem Stopfen verschlossen wird und mit einem befestigten oder abnehmbaren Sieb ausgestattet sein kann.

3.2 Überlauf

Abflußvorrichtung, die das Befüllen eines Sanitärausstattungsgegenstandes nur bis zu einem vorgegebenen Wasserstand und die Entleerung von überschüssigem Wasser zuläßt.

3.3 Geruchverschluß

Hydraulischer Abschlußkörper zwischen dem Ablaufventil und der Abwasserleitung, der das Austreten von Faulgasen aus der Abwasserleitung in Wohnräume verhindert, ohne die Entwässerung zu behindern.

4 Ausführung

4.1 Ablaufventile

Ablaufventile dürfen aus einem Teil oder aus mehreren, mechanisch miteinander verbundenen Teilen bestehen.

Ablaufventile sind mit Sieb und mit oder ohne Stopfen oder Kegel ausgestattet (siehe Bild 1).

4.2 Geruchverschlüsse

Es gibt Geruchverschlüsse in den folgenden Ausführungen, wie in Bild 5 dargestellt:

- Röhrengeruchverschlüsse (U-, S- oder P-Form);
- Flaschengeruchverschlüsse mit Trennwand;
- Flaschengeruchverschlüsse mit Tauchrohr.

Geruchverschlüsse müssen reinigbar sein.

5 Werkstoffe und Herstellung

5.1 Empfohlene Werkstoffe

Die verschiedenen Teile der Ablaufventile, Geruchverschlüsse und Überläufe dürfen aus folgenden Werkstoffen hergestellt sein:

Ablaufventile und Geruchverschlüsse aus:

- Kupfer oder Kupferlegierungen;
- Kunststoffen;
- nichtrostenden Stählen;
- Gußeisen mit Schutzüberzug;
- oder anderen Werkstoffen mit entsprechenden Eigenschaften;
- oder einer Kombination aus zwei oder mehreren dieser Werkstoffe.

Siebe (Ablaufventil und Überlauf) aus:

- korrosionsbeständigen metallenen Werkstoffen, nichtrostendem Stahl oder Kunststoff;
- oder anderen Werkstoffen mit entsprechenden Eigenschaften.

Entleerungsmechanismen aus:

- nichtrostendem Stahl;
- oder korrosionsbeständigen metallenen Werkstoffen;
- oder anderen Werkstoffen mit entsprechenden Eigenschaften.

Kegel und Stopfen aus:

- korrosionsbeständigen metallenen Werkstoffen;
- Elastomeren;
- oder anderen Werkstoffen mit entsprechenden Eigenschaften.

Dichtungen aus:

- Elastomeren;
- oder anderen Werkstoffen mit entsprechenden Eigenschaften.

5.2 Beschaffenheit sichtbarer Dekoroberflächen

Sichtbare Dekoroberflächen müssen den Festlegungen der EN 248, Abschnitte 4, 5 und 6, entsprechen.

5.3 Prüfung der Beschaffenheit des Überzuges

Die Beschaffenheit des Überzuges muß bei elektrolytisch aufgetragenen Ni-Cr-Überzügen nach EN 248, Abschnitt 7, geprüft werden.

5.4 Prüfung von Ablaufventilen und Geruchverschlüssen aus Kunststoffen

Ablaufventile und Geruchverschlüsse aus Kunststoffen oder Kunststoffkombinationen sind wie folgt zu prüfen: